

Ab durch die Messe

Über 260 Aussteller präsentieren sich am 11. und 12. November 2016 in Frankfurt am Main auf der letzten Herbstmesse 2016.



Fortsetzung von Seite 1

Idealerweise erfolgt der Rundgang im Team, das heißt: zusammen mit allen Mitarbeitern der Praxis bzw. des Labors oder im gemischten zahnärztlich-zahntechnischen Team. Denn gerade die digitale Zahnheilkunde bringt beide Seiten auf vielen

Feldern näher zusammen – zum Beispiel beim Backward Planning im Implantatbereich oder allgemein bei Workflows, die Praxis und Labor über virtuelle Plattformen verbinden.

Im Vortragsprogramm dental arena sprechen renommierte Referenten. So viel steht jetzt bereits fest: Ein Bei-

trag schafft Klarheit in verschiedenen Fragen zum Thema Praxisbegehung und Hygienemanagement. Ein anderer erläutert unter dem Titel „Antikorruptionsgesetz“, wie Zahnärzte, Zahntechniker und andere Akteure im Gesundheitswesen die Konformität ihres Unternehmens mit wichtigen gesetzlichen Vorgaben sicherstellen.

Der Eintritt zur Messe ist kostenlos, genauso wie die Betreuung für Kinder ab drei Jahren. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.infofage-dental.de

Zeitgleich findet am 11./12. November der Deutsche Zahnärztag 2016 mit dem Leitthema „Klinische Behandlungspfade – Ziele, Etappen, Stolpersteine“ statt. Praktisch für Besucher des Deutschen Zahnärztes: Das Congress Center Frankfurt befindet sich direkt neben den Messehallen, sodass man einfach durchgehen und zwischen beiden Veranstaltungen hin- und herpendeln kann.

Messestand der DENTALZEITUNG

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Stand E71 auf der id infotage dental Frankfurt zu besuchen und

sich Ihr persönliches Exemplar der aktuellen DENTALZEITUNG mit den Themenschwerpunkten Praxishygiene und CAD/CAM zu sichern. ◀◀



Messe Frankfurt meldet erfolgreichstes Geschäftsjahr

Weitere Erhöhung der Marktanteile bei konstant hoher Profitabilität.

■ (Messe Frankfurt) – Die Messe Frankfurt hat ihren Geschäftsbericht 2015 mit historischen Spitzenwerten bei allen relevanten Finanz- und Veranstaltungskennziffern vorgelegt. „Wir haben unsere Spitzenstellung unter den deutschen Messegesellschaften erneut bestätigt und unseren Platz im internationalen Ranking weiter gefestigt“, betonte Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung, auf der Unternehmenspressekonferenz Mitte des Jahres. Der Umsatz der Messe Frankfurt Gruppe erreichte mit rund 648 Millionen Euro eine neue Bestmarke, der Jahresüberschuss lag bei 38,2 Millionen Euro. Weltweit fanden 133 Messen und Ausstellungen mit rund 90.800 Ausstellern statt. „Unser unternehmerisches Gesamtpaket passt, unser strategisches Langzeitprogramm ‚Messe Frankfurt 2020‘ zahlt sich aus“, so Marzin weiter. „Wir haben den Rücken frei für neue Investitionen in die Markenwerte der Unternehmensgruppe.“

Sehr gutes 1. Halbjahr 2016

Auf hohem Niveau und positiv dynamisch verlief das erste Veranstaltungshalbjahr 2016. „Wir können von neuen Bestmarken auf vielen unserer Messen berichten, von einer hohen Internationalität und ebensolchen Kundenbewertungen“, hob Detlef Braun, Geschäftsführer der Messe Frankfurt, hinsichtlich der operativen Aktivitäten im In- und Ausland hervor. Am Standort Frankfurt ist die Heimtextil weiter auf Wachstumskurs, die Internationalität liegt hier bei mittlerweile 89 Prozent. Mit noch mehr Ausstellern als zur Vorveranstaltung hat sich das Messtrio Christmasworld, Paperworld und Creativeworld be-

währt. Die Ambiente hat ihre Stärke als globaler Impulsgeber für die Konsumgütermärkte erneut unter Beweis gestellt. Hervorragend gelaufen sind die Nordstil in Hamburg sowie der Greenshowroom und die Ethical Fashion Show. Beide Veranstaltungen sind im Rahmen der Berliner Fashion Week ein fest verankerter und zentraler Hotspot für nachhaltige Mode.

Gemeinsam mit Branchenvertretern entwickelt die Messe Frankfurt ihre Veranstaltungen beständig weiter. „Mit an den Markt angepassten Konzepten und mit verstärkten Synergien reagieren wir auf Konjunkturschwächen und Konsolidierungen in einzelnen Branchen und unterstützen so unsere Kunden“, erklärte Braun, und ergänzte, dass das Unternehmen, ausgehend von einem starken ersten Veranstaltungshalbjahr, bei den Veranstaltungskennziffern wie Ausstellern, Besuchern und verkaufter Fläche im

laufenden Jahr deutlich über denen der beiden Vorjahre liegen werde.

Markenwertstärkung der Messe Frankfurt durch weitere Investitionen

In den vergangenen Jahren hat die Messe Frankfurt ihre Markenpositionierung weltweit Stück für Stück gefestigt und ihre Wettbewerbsposition im internationalen Ranking entsprechend ausgebaut. Ausgehend von einem starken Heimatstandort und der Weiterentwicklung der Veranstaltungen im Inland, baut das Unternehmen sukzessive sein Portfolio rund um den Globus aus. Erfolgreich weiter gewachsen ist beispielsweise die Markenfamilie der Automechanika mit neuen Veranstaltungen in Großbritannien, Saudi-Arabien und Südafrika.

Mit mehr als 70 Veranstaltungen für Technikbranchen weltweit besitzt die Messe Frankfurt eine ausgeprägte

Kompetenz in diesem Sektor. Besetzt ist dieses starke und beständig wachsende Feld mit zukunftsorientierten Branchenfeldern, beispielsweise, wenn es um intelligente Gebäudetechnik geht. Hier ist die Messe Frankfurt mit ihren Marken ISH und Light + Building weltweit führend. Neben den sehr erfolgreichen Mutterveranstaltungen in Frankfurt werden die führenden Messemarken in ausgesuchten Schwerpunktregionen beständig erweitert.

„Wir erwirtschaften mehr als 38 Prozent unseres Gesamtumsatzes außerhalb Deutschlands“, konstatierte Wolfgang Marzin. Die Bedeutung des Auslandsgeschäfts werde nicht zuletzt durch die fortschreitende Globalisierung und sich verändernder Produktions- und Handelsströme weiter zunehmen. Ein gutes Drittel der 17 neuen Veranstaltungen bis 2018 werde aus dem Technikbereich kommen. Mit der Übernahme der International Elevator and Escalator Expo (IEE Expo), einer internationalen Fachmesse für Aufzüge und Rolltreppen, baut die Messe Frankfurt den Bereich Gebäudetechnik in Indien weiter aus. Die ISH India powered by IPA ist ein neues Messebündnis in Kooperation mit der NürnbergMesse und führenden indischen Organisationen.

Am Heimatstandort Frankfurt ist der Neubau der Halle 12 ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung des Messegeländes. „Die Optimierung des Standorts zahlt auf weiteres Wachstum in Frankfurt ein“, resümierte Uwe Behm, Geschäftsführer der Messe Frankfurt. Die Bauarbeiten laufen nach Plan. Mit einer Höhe von rund 30 Metern und einer Bruttoausstellungsfläche von 33.000 Quadrat-

metern auf zwei Ebenen wird die Halle 12 das größte Gebäude auf dem Westgelände des Frankfurter Messegeländes. Als Generalunternehmer wurden die Bauunternehmen Max Bögl Stiftung & Co. KG, Ed. Züblin AG und Cofely Deutschland GmbH beauftragt. Die Arbeitsgemeinschaft Neubau Messehalle 12 wird nach einem Entwurf des Architekturbüros kadawittfeldarchitektur gmbh die Halle bis 2018 schlüsselfertig bauen. Durch die Einbindung in den Besucherrundlauf des Geländes wird zudem der Ringchluss der Via Mobile im Westgelände vollendet. Im Rahmen eines Festakts mit zahlreich geladenen Gästen aus Bereichen der Politik und Wirtschaft wurde am 13. Oktober der Grundstein für die Messehalle 12 gelegt.

Weiteres Wachstum bei konstant hoher Profitabilität

„Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt ist finanziell und strategisch gut positioniert“, betonte Wolfgang Marzin. Mit erstklassigen innovativen Produkten und Services, einem starken globalen Netzwerk und dem nötigen Kapital für weitere Investitionen plant das Unternehmen bei konstant hoher Profitabilität die Marktanteile weiter zu erhöhen. Für das laufende Geschäftsjahr ist ein Umsatz geplant, der sich turnusbedingt leicht unter Vorjahresniveau bewegt. Das Ergebnis wird weiterhin positiv sein. „Nicht zuletzt hängt es auch von den internationalen wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen ab, wie wir unsere langfristig gesteckten Ziele Schritt für Schritt erreichen“, erklärte Marzin.

Weitere Informationen finden Sie unter www.messefrankfurt.com ◀◀





CREATE IT.

Halle 5, Stand E40

2 in 1

ULTRASCHALL x PULVERSTRAHL



Das neue Gesicht Ihrer Prophylaxe.

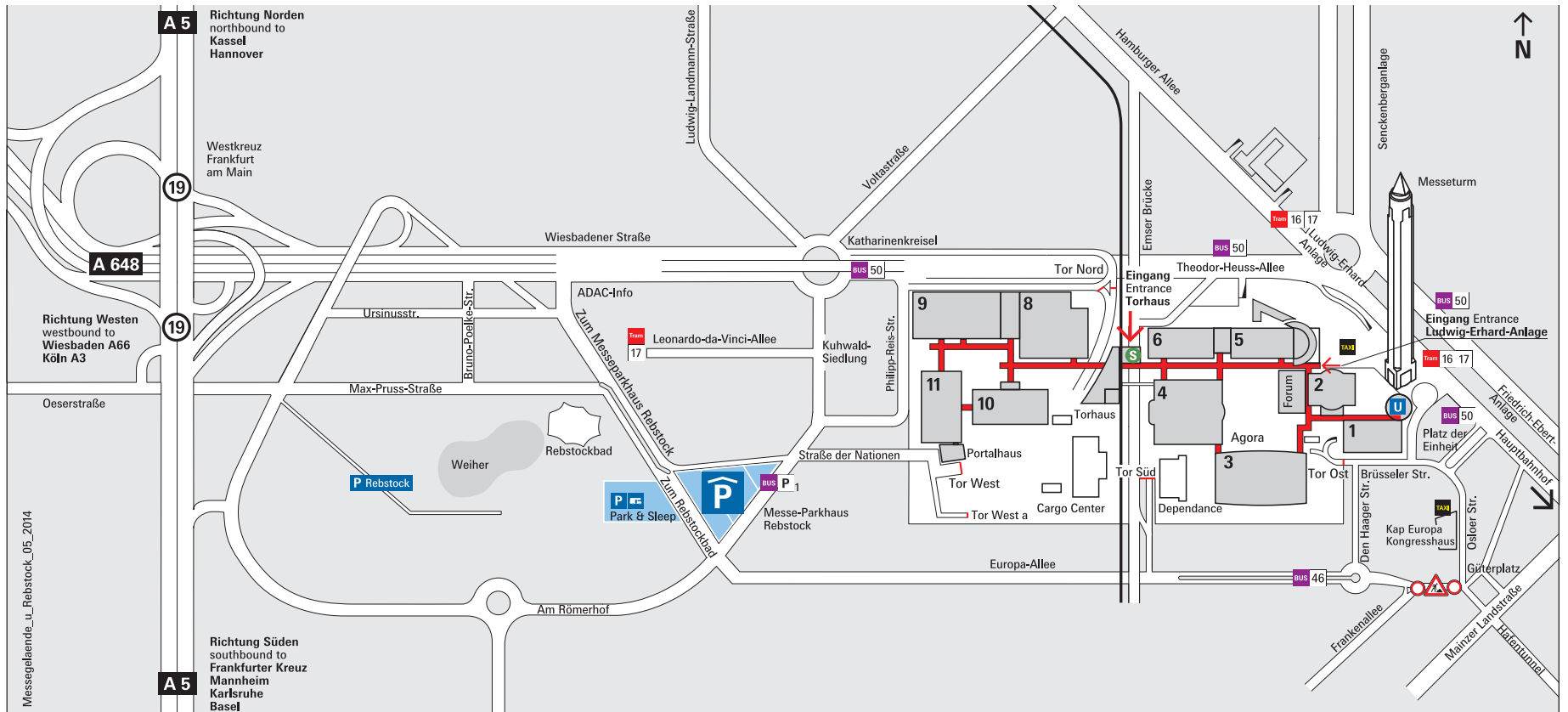
Varios Combi Pro

Komplettlösung für die Oralhygiene:
Ultraschall, Pulverstrahl, supragingival, subgingival.

NSK Europe GmbH

TEL.: +49 (0)6196 77606-0 FAX: +49 (0)6196 77606-29
E-MAIL: info@nsk-europe.de WEB: www.nsk-europe.de

Info



ANZEIGE

Der Performer ist zurück in Deutschland.

Der **Performer®** kann auf eine lange Geschichte in Zahnarztpraxen weltweit zurückblicken. Vollkommen beidhändig bedienbar überzeugt er jetzt mit einem reichhaltigeren Funktionsumfang, nahtloser Integration klinischer Handgeräte und modernem Styling. Der Performer entspricht der Notwendigkeit eines Einstiegsmodells das jahrelange Nutzung durch das gesamte Praxisteam standhält.

Besuchen Sie uns auf a-dec.com und verlassen Sie sich auf den neuen Performer oder besuchen Sie uns auf der:

Fachdental Leipzig
23. - 24. September, 2016
Halle 5 / Stand C07

Fachdental Südwest (Stuttgart)
21. - 22. Oktober, 2016
Halle 6 / Stand A40

ID Infotage Dental Frankfurt
11. - 12. November, 2016



a dec
reliablecreativesolutions



© 2015 A-dec Inc. All rights reserved.

Anreise mit dem Auto

Die Anreise zur id infotage dental Frankfurt ist über die Autobahn oder durch die Stadt Frankfurt möglich. Für die Wegführung folgen Sie bitte den Hinweisschildern „Messe Frankfurt“. Diese leiten Sie auf dem kürzesten Wege zur Messe. Die Einfahrt zur Messe erfolgt über Tor Nord.

Bitte fahren Sie zunächst zum „Katharinenkreisel“ – von der Autobahn her über das Westkreuz Frankfurt und aus der Stadt über die Theodor-Heuss-Allee. Folgen Sie von dort aus der Beschilderung „Messe Frankfurt Tor Nord“. Das Parkhaus auf dem Messegelände garantiert einen kurzen Fußweg zum Eingang in Halle 5.1.

Anreise mit der Bahn

Wenn Sie mit einem ICE-, IC- oder EC-Zug anreisen, kommen Sie am Hauptbahnhof in Frankfurt an. Details über bestehende Zugverbindungen erfahren Sie bei der Reiseauskunft der Deutschen Bahn.

Der Hauptbahnhof ist in Frankfurt nicht sehr weit vom Messegelände entfernt. Sie können es sogar in 10 Minuten zu Fuß erreichen. Dazu machen Sie einen kleinen Spaziergang auf der Düsseldorf Straße über den Platz der Republik und die Friedrich-Ebert-Anlage bis zum Messegelände, Eingang City.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Frankfurter Hauptbahnhof erreichen Sie die id infotage dental am einfachsten mit der U-Bahn-Linie U4 (Richtung Bockenheimer Warte) eine Station bis „Festhalle/Messe“, von dort zum „Congress Center/Messe“ oder mit dem Taxi zum Eingang „Ludwig-Erhard-Anlage“.

Aus dem Umland oder dem Stadtgebiet können Sie zudem die S-Bahn-Linien S3, S4, S5 oder S6 nutzen. In diesem Fall fahren Sie bitte bis zum S-Bahnhof „Messe“ und folgen von dort der Beschilderung zur „Halle 5“.

Impressum

Herausgeber: Bundesverband Dentalhandel e.V. BVD
Burgmauer 68, 50667 Köln

Verlag: OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Telefon: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
Internet: <http://www.oemus.com>
E-Mail: dz-redaktion@oemus-media.de

Verleger: Torsten R. Oemus
Verlagsleitung: Ingolf Döbbecke
Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller

Produktionsleitung: Gernot Meyer
Anzeigenleitung: Stefan Thieme
Redaktion: Dr. Torsten Hartmann (V.i.S.d.P.)
Susan Oehler
Elisabeth Weiße

Herstellung: Albert Schimmel
Nora Sommer

ISSN 1614-6018
PVSt. F 50129

DENTALZEITUNG today erscheint mit einer Ausgabe zur Messe 2016 am 11./12. November 2016 in einer Auflage von 8.000 Exemplaren. Die Messezeitung ist kostenlos. Sie wird vorab an die Zahnärzte der Region versandt und ist während der Messe erhältlich. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Produkt- und Anbieterinformationen beruhen auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Es gelten die AGB der OEMUS MEDIA AG. DENTALZEITUNG today ist das Fachhandelsorgan von:





Endo

Ich bin Endo. Ich bin Einfachheit, Sicherheit und Qualität.
Ich bin ein komplettes Sortiment. Ich bin persönlicher Service.
Ich bin Komet. www.ich-bin-endo.de

id infotage
dental 2016
11.-12.11. | Frankfurt
Halle 5 | Stand C40

5. Hessischer Gesundheitspreis

Ausgezeichnet sind Projekte, die in Hessen einen wichtigen Beitrag für die Prävention und Gesundheitsförderung leisten.

■ (hessen.de) - „Die Schaffung gesundheitsförderlicher Lebenswelten trägt dazu bei, die Gesundheit und Lebensqualität der hessischen Bevölkerung zu verbessern. Mit dem Anfang 2016 in Kraft getretenen Präventionsgesetz kann es uns gelingen, die qualitätsgesicherte Gesundheitsförderung in Hessen weiter voranzubringen, um beispielhafte Projekte wie die heute geehrten zu verstetigen und in den Kommunen zu verankern“, sagte Gesundheitsminister Stefan Grüttner.

In diesem Jahr sind 48 Bewerbungen form- und fristgerecht eingegangen. Die Preisträger aus den Lebensphasen „Gesund Aufwachsen“, „Gesund Bleiben – Mitten im Leben“ und „Gesund Altern“ erhielten neben einer Urkunde jeweils 2.000 Euro. Ein beispielhaftes Projekt im Bereich der kommunalen Gesundheitsförderung wurde mit dem Sonderpreis ausgezeichnet und mit einer Urkunde gewürdigt. Der Hessische Gesundheitspreis wird jährlich vom Hessischen Gesundheitsminister ausgelobt.

Die Gewinner

Bereich „Gesund Aufwachsen“: Wetteraukreis is(s)t gut

Bei dem Projekt „Wetteraukreis is(s)t gut“ – umgesetzt vom Fachdienst Gesundheit des Wetteraukreises – werden präventive Angebote auf vorbildliche Weise aufeinander abgestimmt. Dabei ist es das Ziel die Ernährungs-, Gesund-

heits- und Verbraucherbildung der Kinder in den Grundschulen des Wetteraukreises zu verbessern. Die Regionalität und Erzeugung der Lebensmittel sowie der Spaß und Genuss am Essen stehen dabei im Vordergrund.

Bereich „Gesund Bleiben – Mitten im Leben“:

FIGA – Frühzeitige Intervention psychische Gesundheit, ein sequentielles Arbeitsfähigkeitskonzept

FIGA ist ein gemeinsames Pilotprojekt des Caritasverband Darmstadt e.V. (CVD), der Betriebskrankenkasse des Unternehmens Merck KGaA (Merck BKK) sowie der Technischen Universität Darmstadt, Forschungsgruppe Arbeits- und Ingenieurpsychologie (FAI). Die Kooperationspartner haben ihre Kompetenzen gebündelt, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma in psychosozialen Problemlagen eine schnelle, fachlich kompetente und am Bedarf des Einzelnen orientierte psychologische Beratung anzubieten. Die Teilnahme an FIGA soll dazu beitragen, dass aus Herausforderungen des Lebens keine schwerwiegenden psychischen Probleme werden.

Bereich „Gesund Altern“:

Bewegung gegen das Vergessen

Im Schwalm-Eder-Kreis leben derzeit rund 180.000 Menschen. Etwa 16.000 davon sind an einer Alzheimer-Demenz erkrankt, diese Zahl wird sich in den nächsten 10 Jahren verdoppeln, erklären die Initiatoren des Projekts. Eine gezielte Vorbeu-



gung durch Medikamente ist bisher noch nicht möglich. Zahlreiche Studien empfehlen körperliche Aktivität als Prävention und Therapie. Hier setzt das wohnortnahe Präventions- und Therapieprogramm „Bewegung gegen das Vergessen“ der Alzheimer Gesellschaft Schwalm-Eder e.V. in Kooperation mit dem Sportverein MT Melsungen an. Es verknüpft die Bereiche Soziales und Sport und setzt sich zusammen aus einem Be-

wegungsprogramm und einer Schulung zur Qualifizierung ehrenamtlicher Mitarbeiter zum Sportbegleiter in der Demenzprävention.

Sonderpreis: Die besitzbare Stadt

Alle Einrichtungen des öffentlichen Lebens, alle Maßnahmen und Angebote, müssen für Menschen erreichbar sein, deren Radius und deren Bewegungsmöglichkeiten sich mit zunehmendem Alter einschränken,

oder durch Krankheit oder Behinderung schon früher eingeschränkt sind. Hier liegt der Ausgangspunkt für das Projekt „Die besitzbare Stadt“ der Stadtverwaltung Griesheim. Sitzensembles an den richtigen Stellen platziert, gut zu „besitzen“ mit Armlehnen und vielleicht noch Platz für einen Rollator kommen vor allem den Bedürfnissen der Senioren, die im öffentlichen Raum unterwegs sind, entgegen. ◀◀

ANZEIGE





Halle 5
Stand D45



Die ADVISA-Steuerberatungsgesellschaft mbH in Frankfurt am Main ist seit 1980 auf die **steuerliche** und **betriebswirtschaftliche Beratung von Zahnärzten spezialisiert!**

Wir verstehen uns als **Dienstleister**, der für Sie **Ideen entwickelt, innovative Lösungen erarbeitet** und diese in konkreten, messbaren Erfolg umsetzt.

IHR VORTEIL IST UNSER ZIEL!

Unsere Leistungen:

- Traditionelle Steuerberatung**
Steuerberatung, Jahresabschluss, Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung sowie steuersparende Beratung
- Betriebswirtschaftliche Beratung**
Kosten-, Leistungs- und Rentabilitätsrechnung, Liquiditätsplanung, Investitions- und Finanzplanung, Personalplanung, Soll-Ist-Vergleich
- Finanzielle Lebensplanung**
Analysen der Immobilienrentabilität, Kapitalanlagenrentabilität und Darlehensentwicklung, Altersvorsorge, Berufsunfähigkeitsvorsorge und Praxisabgabeberatung
- Beratung für Existenzgründer/Praxisabgeber**
Damit Sie sich voll und ganz Ihren neuen Aufgaben widmen können!
- Benchmarking**
Wir vergleichen Ihre Praxiszahlen mit denen einer anonymen Vergleichspraxis mit dem Ziel, Ihre Praxis zu optimieren und neue Potenziale zu ermitteln
- Praxischeck**
Wir finden Verbesserungspotenziale für Ihre Zahnarztpraxis



ADVISA Steuerberatungsgesellschaft mbH

Grüneburgweg 12 Fon 069 - 15 40 09 0
60322 Frankfurt am Main Fax 069 - 15 40 09 99

advisa-frankfurt-main@etl.de
www.advisa-online.de

Deutsche Kinder oft kariesfrei

Kariesfreiheit von Kindern in Deutschland ist Weltspitze.

■ (KZBV, BZÄK) - Anlässlich des diesjährigen Tages der Zahngesundheit am 25. September betonten Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) und Bundeszahnärztekammer (BZÄK), dass sich ein kontinuierliches Engagement lohne: insbesondere die Mundgesundheit von 12-Jährigen hat sich in den vergangenen Jahren noch einmal deutlich verbessert.

So sind - im Vergleich zur DMS IV aus dem Jahr 2005 - acht von zehn der 12-jährigen Kinder (81,3 Prozent) heute vollkommen kariesfrei. Damit hat sich die Zahl der kariesfreien Gebisse in den Jahren 1997 bis 2014 praktisch verdoppelt. International liegt Deutschland beim Vergleich der Karies bei Kindern in den G7-Staaten vorn: Mit einem DMFT-Wert von 0,5 haben Kinder im Alter von 12 Jahren hierzulande eine deutlich geringere Kariesserfahrung

als Kinder in anderen Ländern. Bereits das drittplatzierte Kanada weist mit 1,0 einen doppelt so hohen DMFT-Wert aus wie Deutschland. Der DMFT-Wert von Großbritannien (Platz 2) liegt bei 0,7. (vergl. die Grafiken DMFT-Wert und Int. Vergleiche unter www.bzaek.de/pm160923). ◀◀



Kanisept Premium AF Sticks

Kanisept Premium AF räumt ALLE Viren ab!
Vordosierte Sticks mit voll viruzider Wirkung.

1



Desinfektionswanne mit 2, 3 oder 4 Liter Wasser ansetzen.

2



Für die Wassermenge benötigte Anzahl Kanisept Premium AF Sticks aus dem Beutel nehmen.

3



Kanisept Premium AF Sticks in die Desinfektionswanne geben. Die Folie löst sich durch Umrühren auf.

4



Instrumente in die Wanne einlegen und Einwirkzeit beachten.

5



Ein zusätzlicher Dosierspender ist nicht mehr erforderlich.



Mit den praktischen **Kanisept Premium AF Sticks** wird Ihr Praxisalltag jetzt noch komfortabler. Die vordosierten Sticks mit Pulverkonzentrat sind besonders einfach anwendbar und sorgen für eine voll viruzide Desinfektion von Instrumenten jeglicher Art. Auf die zeitintensive, komplizierte Dosierung von Desinfektionskonzentraten können Sie in Zukunft ganz verzichten.

Vertrauen Sie auf einfache Dosierung und maximalen Schutz!



- Bereits vordosierte Sticks
- Denkbar einfache Anwendung
- Kein Dosierspender erforderlich
- Vermeidet Fehldosierungen
- Voll viruzide Wirksamkeit
- Bakterizid, levurozid nach VAH bei hoher organischer Belastung
- Sporizid und tuberkulozid
- VAH-zertifiziert
- Mildalkalischer pH-Wert
- Materialschonende Lösung
- Farb- und geruchsneutral



www.kaniedenta.de
Halle 5, Stand F80